

Warum muss Er diejenigen, die die Erlösung nicht angenommen haben, am Ende auslöschen?

Hesekiel 18,23 (AT 803)

Woran hat Gott Gefallen?

Hölle

1. Johannes 5,12 (NT 268)

Welche 2 Alternativen gibt es für jeden Menschen?

Was ist also die Strafe für diejenigen, die Jesus ablehnen?

Woran entscheidet sich, auf welcher Seite wir stehen?

Matthäus 5,29.30 (NT 7)

Wie wird die Strafe für die Gottlosen hier beschrieben?

Was wird alles in die Hölle geworfen?

Ganz klar: es gibt eine Hölle. Die Frage ist nur: Werden die Gottlosen dort in alle Ewigkeit ohne Ende brennen? Oder werden sie einfach verbrennen und danach nicht mehr existieren? Auf den ersten Blick scheint es, dass die Bibel hier keine eindeutige Antwort gibt. Wir wollen einfach mal die wichtigsten Aussagen der Bibel dazu untersuchen und sie beiden Ansichten zuordnen.

Nie endende Hölle	+/-	Endende Hölle

Matthäus 18,8 (NT 25)

Markus 9,43 (NT 56) wörtlich: „in das unauslöschliche Feuer“

Offenbarung 14,11 (NT 299)

Maleachi 3,19 (AT 906)

Hebräer 10,26.27 (NT 278)

Offenbarung 20,9 (NT 304)

Psalm 37,9.10 (AT 569)

Psalm 68,3 (AT 583)

Psalm 104,35 (AT 603)

Jetzt haben wir hier auf den ersten Blick Widerspruch in der Bibel. Aber Widersprüche darf es in Gottes Wort nicht geben. Unser Hauptproblem sind die Worte *ewig*, *Ewigkeit* sowie *unauslöschlich*. Bevor wir dazu kommen, einige interessante Informationen zum Wort Hölle. Das griechische Wort für Hölle ist *gehenna*, das bedeutet Tal *Hinnoms*. Das war ein Tal in der Nähe Jerusalems, wo der Unrat der Stadt und die Leichen von Verbrechern (!) verbrannt wurden. Die Rauch stieg von dort Tag und Nacht, von Jerusalem aus sichtbar, zum Himmel empor. Jesus benutzt dieses für die Juden wohlbekannte Bild, um den Bestrafungsort der Gottlosen zu beschreiben.

Die griechischen Worte für ewig bzw. Ewigkeit sind *aiionios* bzw. *aion*. (hebräisch *olam*). Diese Worte haben sehr viele Bedeutungen: lange Zeit, bestimmte Zeit, eine Generation lang, niemals endende Zeit. Bei einem so vielen Bedeutungen, muss der biblische Zusammenhang bestimmen, was gemeint ist. Hier 2 Beispiele:

1. Samuel 1,22.28 (AT 285)

Wie lange sollte Samuel den HERRN dienen? (V. 22)

Für immer, wörtlich: auf ewig (*olam*)

Wie lange war ewig? (V. 28)

Jona 2,7 (AT 878)

Wie lange war Jona nach eigenen Aussagen im Bauch des Fisches? Wie lange war das eigentlich?

Ewiglich, d.h. hier 3 Tage

Wenn die Bibel also vom ewigen Feuer spricht, dann meint sie, das es eine bestimmte Zeit brennt, bis alles verbrannt ist. Damit stehen diese Texte nicht mehr im Widerspruch zu den anderen. Bleibt noch die Aussage, die vom unauslöschlichen Feuer spricht (Markus 9,43).

Matthäus 3,12 (NT 5)

Wie wird hier das Gericht über die Gottlosen beschrieben?

Unauslöschlich heißt also lediglich, dass keiner das Feuer löschen kann, bis alles verbrannt ist.

Offenbarung 20,9 (NT 304)

Wann ist die Hölle?

Wo ist die Hölle?

Was tut das Höllenfeuer?

Die Hölle ist also kein entfernte Ort im Universum, sondern unsere Erde. Die Hölle ist auch nicht schon jetzt, sondern am Ende der 1000 Jahre. Das Feuer wird die Gottlosen ganz verbrennen.

Offenbarung 21,1-5 (NT 305)

Wo ist die alte Erde, die am Ende die Hölle wurde?

Was wird es danach alles nicht mehr geben?

Diese Beschreibung lässt keinen Raum für eine ewig brennende Hölle. Denn dort gäbe es Schmerzen und Leid und Geschrei. Und ich würde weinen, wenn ich wüsste, das mir liebe Menschen dort unermessliche Qualen ausstehen müssten.

Wie würde es Dein Gottesbild beeinflussen, wenn Gott die Ungläubigen unendlich lange im Feuer quälen würde?
